

# Bilancio Sociale Vinterra 2022

Bilancio sociale predisposto ai sensi dell'articolo 14 del D. Lgs. n.117/2017.

Bilancio sociale elaborato attraverso il modello Iscoop di Legacoopsociali (CC BY-NC 4.0)

## Parte introduttiva

### Einleitung

Mit der Sozialbilanz 2022 wollen wir die verschiedenen Aspekte unserer Sozialgenossenschaft transparent und anschaulich darstellen. Zeitgleich ist dies auch eine Reflexion über unsere Tun und über die Weiterentwicklung unserer Sozialgenossenschaft.

### Der Brief des Präsidenten

2022 hat nach mehr als zwei unberechenbaren und turbulenten „Corona Jahren“ endlich die erhoffte Kontinuität für unseren Betrieb zurückgebracht. Zwar gab es zu Beginn des Jahres vor allem im Gastronomiebetrieb noch Einschränkungen, die wurden aber bis zu Beginn der Sommersaison vollends aufgehoben.

Die lange Trockenperiode des letztjährigen Winters schien keine gute Voraussetzung für die Landwirtschaft zu sein, aber dennoch konnte die Arbeit auf den Feldern regulär aufgenommen werden. Mit einem recht jungen und bunten Team wurden die arbeitsintensiven Sommermonate gut bewältigt und die Ernte war wiederum eine sehr ertragreiche. Nach wie vor gibt es Erdäpfel und Röhren, Karotten, Lauch, Blau- und Weißkraut und Rüben, Winterkohlrabi, Kürbisse, Rettiche und Pastinaken in unserem Lager und zweimal wöchentlich wird im Vinschgau an private Kunden und öffentliche Betriebe ausgeliefert. Andere Lieferungen gehen ins Bozner Unterland, ins Eisacktal und sogar im Pustertal gibt es Kund\*innen für das Vinterra Gemüse.

Sauerkraut steht als Konserve zur Verfügung und die Gemüseaufstriche, die in den letzten Jahren in der Val di Gresta von einem spezialisierten Betrieb hergestellt wurden, werden nun erstmals von unserem Bistro Küchenteam selbst zubereitet. Dafür wird die geeignete Infrastruktur in der Basis in Schlanders verwendet - die voll ausgestattete Küche mit den Vorrichtungen für Zubereitung, Abfüllung und Sterilisierung der Aufstriche wird für ca. 4 Tage angemietet und etliche hundert Gläser mit Röhren-, Kürbis-, Karotten-, Lauch-, Zwiebel- und Pastinakenaufstriche können effizient produziert werden. So kann nun auch dieser Arbeitsschritt in Eigenregie erfolgen und spart Transportwege und finanzielle Ressourcen.

Über das Bistro lasse ich heuer Kund\*innen berichten – aus den Rezensionen der Internet Plattform Google business:

*„Schöner warmer und einladender Ort mit einer guten Auswahl an Speisen und Getränken. Sehr freundlicher Service (weit über dem Durchschnitt des Ortes) und gute Preise für die Sorgfalt und Qualität der Speisen...“*

*„Ottimo, ci siamo fermati per un pranzo di passaggio, porzioni ottime e prezzi abbondantemente nella media dei vari luoghi presenti sul territorio, locale pulito, e personale gentile, lo consiglio.“*

Aber nicht nur übers Internet, auch vor Ort erfährt man viele positive Rückmeldungen von erfreuten und überraschten Gästen.

Beginnend mit dem Pflanzenverkauf im Frühling, der sehr bewegten Sommersaison mit etlichen Kulturangeboten, intensiven Herbstmonaten, abendlichen Weihnachtsessen in der Adventzeit und Cateringaufträgen über das ganze Jahr gab es kaum Verschnaufpausen und das gut eingespielte Team hat sich den momentanen Betriebsurlaub hart erarbeitet.

In Landwirtschaft und Gastronomie sind zurzeit fast 50% Mitarbeiter\*innen aus sozialen Randgruppen beschäftigt, die durch Kontinuität, Schaffung eines passenden Arbeitsumfeldes und persönlicher Betreuung an ihrer Arbeit wachsen können und mehr und mehr zu qualifizierten und sehr wertvollen Mitgliedern des Teams werden.

Die erwarteten Einnahmen konnten heuer deutlich übertroffen werden und der Rückblick lässt uns durchaus beruhigt Bilanz ziehen. Finanzielle Beiträge wie z.B. von „Südtirol hilft“ und Landesbeiträge sind weiterhin nötig, um den Betrieb zu stabilisieren.

Und nicht zuletzt durch euren wertvollen Beitrag, geschätzte Unterstützerinnen und Unterstützer können die gesetzten Ziele der Sozialgenossenschaft realisiert werden.

Landwirtschaft und Gastronomie sind schon wieder in der Planungsphase für das laufende Jahr und wir freuen uns auf weitere Festigung des Bestehenden, auf neue Herausforderungen und Weiterentwicklung unseres gemeinsamen Projekt Vinterra.

## Methodologische Erläuterung

Für uns ist das Erstellende Sozialbilanz ein kontinuierlicher Prozess der jedes Jahr weiterentwickelt und fortgeschrieben wird.

## Identità

### Präsentation und Unternehmensdaten

#### Firmenname

Vinterra SG Onlus

#### Partita IVA

02860070214

#### Codice Fiscale

02860070214

#### Rechtsform

Cooperativa sociale tipo B

#### Settore Legacoop

Sociale

#### Anno Costituzione

2014

#### Associazione di rappresentanza

Legacoop

## Tätigkeiten von allgemeinem Interesse im Sinne von Artikel 2 des Gesetzesdekrets 112/2017

#### Art der Tätigkeit

a) Interventi e servizi sociali ai sensi dell'articolo 1, commi 1 e 2, della legge 8 novembre 2000, n. 328, e successive modificazioni, ed interventi, servizi e prestazioni di cui alla legge 5 febbraio 1992, n. 104, e successive modificazioni, e di cui alla legge 22 giugno 2016, n. 112, e successive modificazioni

#### Descrizione attività svolta

Die Sozialgenossenschaft bewirtschaftet ca 4,5 ha Ackerfläche wo biologischen Gemüse und Getreide angebaut wird. Des weiteren führen wir ein Bistro wo wir unser Gemüse und Lebensmittel aus der Region verarbeitet werden.

#### Haupttätigkeit laut Statut des Typs B

Gestione strutture ricettive (alberghi, ristoranti, mense, bar, catering ecc...), Allevamento

Beschreiben Sie kurz die sozioökonomischen Merkmale des jeweiligen Kontextes und der Gebiete, in denen das Unternehmen tätig ist. Unter Kontext verstehen wir nicht nur das geografische Gebiet, in dem die Tätigkeit stattfindet, sondern auch alle Phänomene und Tendenzen allgemeiner Art, die wirtschaftlicher, politischer und sozialer Natur sein können und die die Entscheidungen und das Verhalten der Genossenschaft/des Konsortiums bedingen und beeinflussen.

Das Gemeindegebiet von Mals befindet sich seit mehreren Jahren im Wandel und es findet ein beachtlicher Umbruch in Richtung ökologischer und nachhaltiger Gestaltung der Lebens- und Arbeitswelt statt. Dies bietet einen idealen Gestaltungsrahmen für unserer Sozialgenossenschaft und bettet diese in ein zukunftsweisendes, soziales, ökologische und nachhaltiges Umfeld ein.

#### Regionen

Trentino-Alto Adige

#### Provinzen

Bolzano

## Rechtssitz

#### Adresse

Schleis 57

#### P.L.Z.

39024

#### Region

#### Provinz

Bolzano

#### Gemeinde

Malles Venosta

#### Telefon

3283822314

#### Fax

0

#### Email

info@vinterra.it

#### Website

www.vinterra.it

## Geschäftssitz

## Geschichte der Organisation

#### Kurze Geschichte der Organisation von der Gründung bis zum Berichtszeitraum

Die Integration von Menschen aus sozialen Randgruppen in den ersten Arbeitsmarkt hat sich in den letzten Jahren zusehends verschärft und führt zu einer geringen Ausmaßzuordnungsgemäßen Anstellungen. Auch bestätigt sich mit psychischen Erkrankungen noch in einem noch größeren Ausmaß davon betroffen sind. Dies hat eine Gruppe von Fachkräften aus der medizinischen, sozialen und beruflichen Rehabilitation von psychisch kranken Menschen veranlasst sich mit diesen Fragen auseinanderzusetzen und alternative und zukunftsfähige Konzepte zu entwickeln und auch umzusetzen. Sehr schnell hat sich gezeigt, dass das Modell der Sozialgenossenschaft des Typs B sich gut dazu eignet unsere Vorhaben umzusetzen und dass die Landwirtschaft und auch die Gastronomie im oberen Vinschgau noch einiges an Entwicklungspotential bieten und sich gut dazu eignen angemessene und nachhaltige Arbeitsmöglichkeiten zu schaffen. Nachdem gescheiterten Versuch unser Vorhaben in einen erweiterten Rahmen umzusetzen, haben wir uns für einen Neustart entschieden und im Dezember 2014 unsere Sozialgenossenschaft Vinterra gegründet. Sie SG Vinterra ist seit März 2014 aktiv und betätigt sich in den Arbeitsbereichen Landwirtschaft und Dienstleistungen jeder Art in den Bereichen Land-, Forst-, Almwirtschaft und Parkpflege. 2016 wurde auch der Bereich Gastronomie aktiviert und erste Versuche im Bereich Produktveredelung realisiert.

## Mission, Vision und Werte

**Mission, Ziele, Werte und Grundsätze der Genossenschaft**

Vier Ansätze zur Förderung und Stärkung des Grundrechts auf Gesundheit:

1. Durch die Schaffung von attraktiven Arbeitsplätzen, welche auch vom Gesellschaftssystem verdrängte Menschen miteinbezieht und ihnen so Sinn und Therapie durch Beschäftigung gibt
2. Durch gesunde, hochwertige Lebensmittel, regional angebaut und veredelt
3. Durch eine einfache aber qualitativ hochwertige Gastronomie in Verbindung mit kulturellen Veranstaltungen
4. in der Gesamtheit dieses Kreislaufes dreht sich unser selbsterhaltendes, nachhaltiges Wirtschaftssystem. Es vernetzt sich mit naheliegenden Systemen und stärkt damit die grenzüberschreitende Region

**Partizipation und Teilhabe an Mission und Vision**

**Verwaltung**

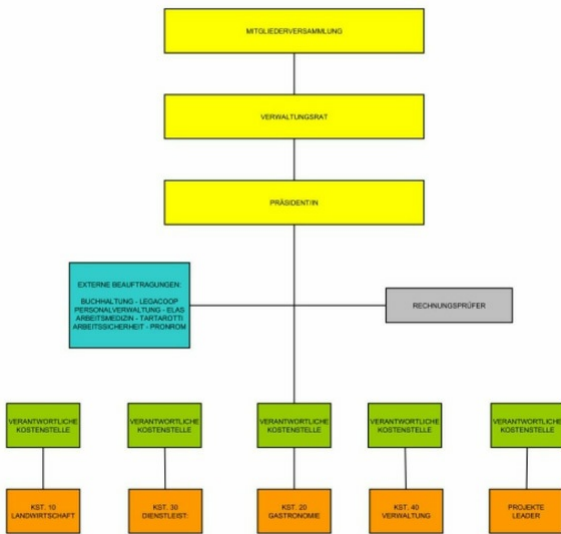
**Verwaltungssystem**

die Organe der Sozialgenossenschaft sind die Mitgliederversammlung und der Vorstand, welcher von der Vorstandsvorsitzenden geleitet wird. Die Vorstandsvorsitzende ist die rechtliche Vertretung der Sozialgenossenschaft. Je nach Verantwortungs- und Zuständigkeitsbereich werden in der Mitgliederversammlung und im Vorstand die für die Genossenschaft relevanten Entscheidungen getroffen. Die Sozialgenossenschaft hat zur Zeit vier aktive Arbeitsbereiche, welche von einem/erdort tätigen Mitarbeiter/ingeleitet werden.

**Organigramm**

**SOZIALGENOSSENSCHAFT V I N T E R R A O N L U S**

**ORGANIGRAMM**



Zertifizierungen, Modelle und Qualifikationsnachweise der Genossenschaft (Qualität, Sa8000, Rating di legalità, Organisationssystem 231..)

**Zuständigkeiten und Zusammensetzung des Verwaltungssystems**

Die Verantwortliche für die Sozialgenossenschaft ist die Präsidentin, welche vom Vorstand unterstützt wird. In den verschiedenen Tätigkeitsfeldern gibt es einen verantwortlichen Leiter. Weiters wird die Genossenschaft durch externe Berater für die Lohnbuchhaltung, Sicherheitsberatung und Buchhaltung unterstützt.

**Zuständigkeiten und Zusammensetzung des Verwaltungssystems**

Name	Datum der ersten Ernennung	Dauer der Amtszeit	Dauer der Amtszeit
Martina Hellrigl	Präsidentin	01-02-2016	2
Peter Grassl	Vizepräsident	01-02-2016	2
Amalia Wallnöfer	Vorstandsmitglied	01-02-2016	2
Josef Gruber	Vorstandsmitglied	01-02-2016	2
Albin Kapeller	Vorstandsmitglied	13-05-2019	1
Jutta Tobias Staffler	Vorstandsmitglied	17-06-2021	1
Karlheinz Reisinger	Vorstandsmitglied	29-04-2022	1

**Fokus auf den Vorsitzenden und die Vorstandsmitglieder**

Presidente e legale rappresentante in carica

Consiglio di amministrazione

Totale Maschi  
%0.00

Totale Femmine  
%0.00

Totale fino a 40 anni  
%0.00

Totale da 41 a 60 anni  
%0.00

Totale oltre 60 anni  
%0.00

Totale Nazionalità italiana  
%0.00

Nazionalità Europea (non italiana)  
%0.00

Nazionalità Extraeuropea  
%0.00

## Partizipation

Gesellschaftliches Zusammenleben

Neben dem Vorstand bringen einige Mitglieder unserer Sozialgenossenschaft ihre Expertise sowie Hilfestellung in den Arbeitsalltag der Sozialgenossenschaft ein

Nummer mit Stimmrecht

79.00

Anzahl der im Berichtszeitraum abgehaltenen Vollversammlungen

1.00

## Übersicht über die Stakeholder

Übersicht über die Stakeholder

Die Sozialgenossenschaft verbindet viele unterschiedliche Akteure, welche in unterschiedlicher Form mit der Genossenschaft verbunden sind.

Bild



## Sociale: Persone, Obiettivi e Attività

### Entwicklung und Förderung der Mitglieder

Vorteile der Mitgliedschaft

Gemeinsame Entwicklung und Gestaltung unserer Sozialgenossenschaft

### Anzahl und Art der Mitglieder

Ordentliche Mitglieder	55.00
Freiwillige Mitglieder	2.00
Finanzierende Mitglieder	22.00

### Fokus Mitglieder natürliche Personen

Arbeitende Mitglieder

5.00

Mitglieder benachteiligte Personen

2.00

Mitglieder juristische Personen

2.00

### Fokus Mitglieder natürliche Personen

Geschlecht	Männer	47.00	%61	
	Frauen	30.00	%39	
				<b>Totale</b> 77.00
Zeitalter				
bis zu 40 Jahre		11.00	%14.29	
von 41 bis 60 Jahren		45.00	%58.44	
über 60 Jahre		21.00	%27.27	
				<b>Totale</b> 77.00
Staatsangehörigkeit				
Italienische Staatsangehörigkeit		77.00	%97.47	
Europäische Staatsangehörigkeit nicht italienisch		1.00	%1.27	
Außereuropäische Staatsangehörigkeit		1.00	%1.27	
				<b>Totale</b> 79.00
Studium				
Hochschulabschluss		28.00	%36.36	
Oberschulabschluss		34.00	%44.16	
Mittelschulabschluss		15.00	%19.48	
				<b>Totale</b> 77.00

Benachteiligte Mitglieder nach Art der Benachteiligung, Geschlecht, Alter, Bildungsgrad, Nationalität

Häftlinge und ehemalige Häftlinge Männer 0	Häftlinge und ehemalige Häftlinge Frauen 0	Totale	Percentuale Maschi % 0.00	Percentuale Femmine % 0.00
Körperlich beeinträchtigt Männer 0	Körperlich beeinträchtigt Frauen 0	Totale	Percentuale Maschi % 0.00	Percentuale Femmine % 0.00
Geistig und sensorisch beeinträchtigt Männer 0	Geistig und sensorisch beeinträchtigt Frauen 0	Totale	Percentuale Maschi % 0.00	Percentuale Femmine % 0.00
Minderjährige Männer 0	Minderjährige Frauen 0	Totale	Percentuale Maschi % 0.00	Percentuale Femmine % 0.00
Psychiatrische Patienten Männer 2.00	Psychiatrische Patienten Frauen 0	Totale 2.00	Percentuale Maschi % 100.00	Percentuale Femmine % 0.00
Drogenabhängige / Alkoholiker Männer 0	Drogenabhängige / Alkoholiker Frauen 0	Totale	Percentuale Maschi % 0.00	Percentuale Femmine % 0.00
bis zu 40 Jahre 0	von 41 bis 60 Jahren 2.00	über 60 Jahre 0		
%0.00	%100.00	%0.00		
				Totale 2.00
Italienische Staatsangehörigkeit 2.00	Europäische nicht italienisch 0	Außereuropäische 0		
%100.00	%0.00	%0.00		
				Totale 2.00
Hochschulabschluss 0	Mittelschulabschluss 1.00	Oberschulabschluss 1.00	Grundschulabschluss 0	ohne Schulabschluss 0
%0.00	%50.00	%50.00	%0.00	%0.00
				Totale 2.00

## Genossenschaftszugehörigkeit

von 0 bis 5 Jahre 2.00	von 6 bis 10 Jahre 0	von 11 bis 20 Jahre 0	über 20 Jahre 0
%100.00	%0.00	%0.00	%0.00
Totale 2.00			

## Beschäftigung: Entwicklung und Förderung von Arbeitnehmern

**Arbeits-, Gesundheits- und Sicherheitspolitik, angewandte Arbeitsverträge**  
Kollektivvertrag der Sozialgenossenschaften befristet und unbefristet

### Betriebliches Welfare

Inklusion aller im Betrieb Arbeitenden auf der Grundlage ihrer Stärken und Fähigkeiten

### Nr. Beschäftigte

10.00

### Nr. der benachteiligten Arbeitnehmer

6.00

## Beschäftigte Mitglieder und Nicht-Mitglieder



beschäftigte Arbeitnehmer männliche Mitglieder 2.00	beschäftigte Arbeitnehmer weibliche Mitglieder 0		Totale 2.00
beschäftigte Arbeitnehmer männliche Nichtmitglieder 2.00	beschäftigte Arbeitnehmer weibliche NICHT-mitglieder 2.00		Totale 4.00
bis zu 40 Jahre 4.00	von 41 bis 60 Jahren 2.00	über 60 Jahre 0	
%66.67	%33.33	%0.00	
Totale 6.00			
Hochschulabschluss 0	%0.00		
Oberschulabschluss 0	%0.00		
Mittelschulabschluss 6.00	%100.00		
Grundschulabschluss 0	%0.00		
ohne Schulabschluss 0	%0.00		
			Totale 6.00
Italienische Staatsangehörigkeit 5.00	Europäische nicht italienisch 0	Außereuropäische 1.00	
%83.33	%0.00	%16.67	
Totale 6.00			
Häftlinge und ehemalige Häftlinge Ausbildung 0	Häftlinge und ehemalige Häftlinge Vertrag 0	Häftlinge und ehemalige Häftlinge Sonstiges 0	Totale
Körperlich beeinträchtigt Ausbildung 0	Körperlich beeinträchtigt Vertrag 0	Körperlich beeinträchtigt Sonstiges 0	Totale
Geistig und sensorisch beeinträchtigt Ausbildung 0	Geistig und sensorisch beeinträchtigt Vertrag 2.00	Geistig und sensorisch beeinträchtigt Sonstiges 0	Totale 2.00
Minderjährige (bis zu 18 Jahren) Ausbildung 0	Minderjährige (bis zu 18 Jahren) Vertrag 0	Minderjährige (bis zu 18 Jahren) Sonstiges 0	
Psychiatrische Patienten Ausbildung 0	Psychiatrische Patienten Vertrag 4.00	Psychiatrische Patienten Sonstiges 0	Totale 4.00
Drogenabhängige/Alkoholiker (pathologische Abhängigkeiten) Ausbildung 0	Drogenabhängige/Alkoholiker (pathologische Abhängigkeiten) Vertrag 0	Drogenabhängige/Alkoholiker (pathologische Abhängigkeiten) Sonstiges 0	
Totale 6.00			

Art der angewandten Arbeitsverträge



**Bezeichnung des Vertrags**

Kollektivvertrag der Sozialgenossenschaften befristet und unbefristet

**Unbefristet und Vollzeitbeschäftigte**

1.00 % 9.09

**Unbefristet und Teilzeitbeschäftigte**

8.00 % 72.73

**Befristet und Vollzeitbeschäftigte**

0 % 0.00

**Befristet und Teilzeitbeschäftigte**

2.00 % 18.18

**Mitarbeiter mit Co.co.co. Vertrag**

0 % 0.00

**Selbstständig Erwerbstätige**

0 % 0.00

**Andere Arten von Verträgen**

0 % 0.00

**Totale**

11.00

**Struktur der Vergütungen, Löhne, Zulagen, die ausgezahlt werden****Organo di amministrazione e controllo****Minimales Bruttojahresgehalt**

15000.00

**Maximales Bruttojahresgehalt**

50000.00

**Rapporto**

3.33

**Nominativo**

Martina Hellrigl

**Tipologia**

retribuzioni

**Importo**

4600.00

**Dirigenti****Tipologia**

retribuzioni

**Importo**

0

**Ehrenamtliche Mitarbeiter****Höhe der gesamten jährlichen Rückerstattungen**

0

**Anzahl der Freiwilligen, die eine Rückerstattung erhalten haben**

0

**Turnover****Zugänge im Bezugsjahr (A) (Alle Einstellungen zum 31.12.)**

6.00

**Abgänge im Bezugsjahr (B) (Alle Kündigungen, Rücktritte, Entlassungen, Pensionierungen usw., die zum 31.12. Durchschnittlicher Personalbestand am 31/12 erfolgten)**

6.00

**(C)**

11.00

**Rapporto % turnover**

%109

**Krankheit und Unfälle**

Keine außerordentlichen Unfälle und Erkrankungen

**Bewertung des internen Betriebsklimas durch die Mitarbeiter**

Durch Gruppen- und individuelle Mitarbeiterinnen Gespräche

**Weiterbildung****Arten und Bereiche von Fortbildungskursen**

Wurden dieses Jahr keine durchgeführt

**Arten und Bereiche von Fortbildungskursen****Durchschnittliche Anzahl von Schulungsstunden pro Mitarbeiter****Gesamtzahl der im Bezugszeitraum geleisteten Schulungsstunden**

0.00

**Gesamtzahl der Mitarbeiter im Bezugszeitraum**

0.00

**Rapporto****Feedback der Teilnehmer**

Keines

## Qualität der Dienstleistungen

### Tätigkeiten und Qualität der Dienstleistungen

#### Beschreibung

Landwirtschaft - Gastronomie - Handel - Dienstleistungen

Beaufsichtigte Tätigkeiten ehemals Tätigkeiten von allgemeinem Interesse im Sinne von Artikel 2 des Gesetzesdekrets 112/2017

d) educazione, istruzione e formazione professionale, ai sensi della legge 28 marzo 2003, n. 53, e successive modificazioni, nonché le attività culturali di interesse sociale con finalità educativa;

#### Unverwechselbarkeit im Management von Dienstleistungen

Schaffung von Nachhaltigen und bei Bedarf langfristigen Arbeitsplätzen

### Arbeitsintegration

Beschreiben Sie kurz, wie personalisierte Arbeitsintegrationen durchgeführt werden

Auf der Grundlage des aktuellen Fachwissens im Bereich der Arbeitsintegration und Inklusion von benachteiligten Menschen

Anzahl der laufenden Arbeitsintegrationen zum 31.12.

6.00

davon im laufenden Jahr aktiviert

2.00

Anzahl der für die Arbeitsintegration zuständigen Mitarbeiter (Stand: 31/12)

4.00

## Auswirkungen der Tätigkeit

#### Auswirkungen auf die lokale Beschäftigung

Die Schaffung von ortsnahen und nachhaltigen Arbeitsplätzen

Durchschnittliche Mitarbeiterzahl im Bezugszeitraum

0

Durchschnittlich Beschäftigte ( Jahr -1)

0

Durchschnittlich Beschäftigte ( Jahr -2)

0

Durchschnittliche Mitarbeiterzahl im Bezugszeitraum

0

Durchschnittlich Beschäftigte ( Jahr -1)

0

Durchschnittlich Beschäftigte ( Jahr -2)

0

#### Beziehung zur Gemeinde

Im Rahmen eines Wirtschaftsbetriebes und der daraus resultierenden Rechte und Pflichten

#### Beziehungen zur öffentlichen Verwaltung

Zusammenarbeit mit den zuständigen Landesämtern, dem Arbeitsamt, der Bezirksgemeinschaft und mehreren Gemeinden des Vinschgaus

#### Auswirkungen auf die Umwelt

Ziel der Sozialgenossenschaft ist es sozial-ökologisch eine nachhaltige Wirksamkeit im Territorium zu erzeugen

## Situazione Economico-Finanziaria

### Wirtschaftliche und finanzielle Tätigkeiten und Ziele

#### Wirtschaftliche und finanzielle Lage und Vermögen

Die Sozialgenossenschaft Vinterra hat sich in der Zwischenzeit konsolidiert und schließt auch das Fiskaljahr 2022 mit einer positiven Bilanz ab.

### Vermögen, Eigenkapital, Jahresabschluss

#### Daten aus der Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatz	€453.179,12
Vermögenswerte	€361.294,00
Eigenkapital	€53.229,00
Jahresabschluss	€5.050,13

### Gesamtleistung

Gesamtleistung im Bezugsjahr

552058.00

Gesamtleistung im Bezugsjahr (Jahr -1)

494731.00

Gesamtleistung im Bezugsjahr (Jahr -2)

351468.00

### Zusammensetzung der Gesamtleistung

Zusammensetzung der Gesamtleistung (Ableitung der Erträge)	Gesamtleistung	Verteilung % Erträge
Erträge durch die öffentlichen Verwaltung	97635.33	% 17.69
Erträge durch gewinnorientierten Unternehmen	82290.69	% 14.91
Erträge durch natürlichen Personen	318793.18	% 57.75
Spenden (einschließlich 5 Promille)	53338.80	% 9.66
<b>Totale</b>		
552'058.00		

## Umsatz pro Dienstleistung (Tätigkeiten von allgemeinem Interesse im Sinne von Artikel 2 des Gesetzesdekrets 112/2017)

Art der Dienstleistungen	Umsatz
p) Dienstleistungen zur Eingliederung oder Wiedereingliederung der in Absatz 4 genannten Arbeitnehmer und Personen in den Arbeitsmarkt	453179.12
<b>Gesamt</b>	<b>453'179.12</b>

## RSI

### Soziale und Ökologische Verantwortung

#### Best Practice

Der zentrale Grundsatz der Sozialgenossenschaft Vinterra ist es die gesamte betriebliche Aktivität nach sozialen, ökologischen und nachhaltigen Grundsätzen zu gestalten. So ist unsere Landwirtschaft biologisch zertifiziert und auch im Bistro werden fast ausschließlich biologische, regionale und saisonale Lebensmittel verarbeitet.

## Partnerships, Kooperationen mit anderen Organisationen

Partnertyp	Partnerschaftsbezeichnung	Art der Tätigkeit
Cooperative	BGO	Bürgergenossenschaft
Cooperative	SOVI	Sozialgenossenschaft Typ A
Cooperative	coopbund	Dachverband Sozialgenossenschaften
Pubblica amministrazione	Arbeitsvermittlungszentrum Schlanders	Vermittlung von Arbeitskräften
Pubblica amministrazione	Bezirksgemeinschaft Vinschgau	Zusammenarbeit bei der Arbeitsintegration - Geschäftspartner
Pubblica amministrazione	Amt für Genossenschaftswesen	Ansprechpartner der Autonomen Provinz Bozen
Pubblica amministrazione	Amt 24	Ansprechpartner für die finanzielle Unterstützung der sozialen Tätigkeit

## Ziele für nachhaltige Entwicklung SDGs

#### Politik und Strategien

### Einbeziehung von Stakeholdern

#### Aktivitäten zur Einbeziehung der Stakeholder

Die Hauptakteure für die Erstellung und vor allem für die Umsetzung unserer Sozialbilanz sind die MitarbeiterInnen und die Mitglieder der Sozialgenossenschaft. Getragen wird der Ansatz auch von vielen lokalen Akteuren und UnterstützerInnen.

#### Anzahl, Art und Weise der Einbeziehung interner Stakeholder

#### Anzahl, Art und Weise der Einbeziehung externer Stakeholder

## Innovazione

### Cooperazione

#### Der Genossenschaftswert

Kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Sozialgenossenschaft

## Obiettivi di Miglioramento

### Ziele zur Verbesserung der Sozialbilanz

Keine wesentlichen Verbesserungen vorgesehen.

Zielsetzung	Kurze Beschreibung des Ziels und wie es erreicht werden soll	Bis wann wird es erreicht sein
Altro	Weiterführung der aktuellen Vorgangsweise	31-12-2023
Zielsetzung: Sonstiges		
keine		

### Vergleich der erreichten und nicht erreichten Verbesserungsziele in der Sozialbilanz im Laufe der Jahre

kein Vergleich

Zielsetzung	Kurze Beschreibung des Ziels und wie es erreicht werden soll	Zielsetzung: Sonstiges
Altro	keine	keine
Falls nicht erreicht, kurze Beschreibung der Maßnahmen, die zur Erreichung des Ziels ergriffen werden sollen		
keine		

## Strategische Verbesserungsziele

### Strategische Verbesserungsziele

Die Sozialgenossenschaft ist in der Zwischenzeit gut und professionell aufgestellt. Ziel ist es die Sozialgenossenschaft kontinuierlich weiter zu entwickeln.

Zielsetzung	Kurze Beschreibung des Ziels und wie es erreicht werden soll	Bis wann wird es erreicht sein
Raggiungimento dei fini istituzionali	Professionelle Weiterentwicklung	31-12-2023

### Vergleich der erreichten und nicht erreichten strategischen Verbesserungsziele im Laufe der Jahre

keine.

Zielsetzung	Kurze Beschreibung des Ziels und wie es erreicht werden soll	Zielsetzung: erreicht
Altro	keine	Raggiunto
Falls nicht erreicht, kurze Beschreibung der Maßnahmen, die zur Erreichung des Ziels ergriffen werden sollen		
keine		

## TABELLA DI CORRELAZIONE

### *Bilancio sociale predisposto ai sensi dell'articolo 14 del D. Lgs. n.117/2017*

Il presente bilancio sociale è stato redatto attraverso il supporto del modello ISCOOP. La presente tabella di correlazione vuole offrire un quadro sinottico di come il modello ISCOOP sia in compliance con le "Linee guida per la redazione del bilancio sociale degli enti del Terzo settore" emanate dal Ministero Del Lavoro e delle Politiche Sociali con il Decreto 4 luglio 2019 (GU n.186 del 9-8-2019).

Per ogni sotto-sezione e requisito richiesto dalle Linee guida (riportati nella prima colonna della tabella), vengono riportati gli indicatori qualitativi e quantitativi **OBBLIGATORI** del modello ISCOOP che rispondono a quel requisito indicando l'ambito, la sezione e il/gli indicatori specifici i cui rintracciare i dati (seconda colonna della tabella).

Il Modello Iscoop è stato elaborato per le imprese sociali cooperative distinte per: Cooperative sociali di tipo A (A); Cooperative sociali di tipo B (B); Cooperative sociali di tipo A+B (A+B); Consorzi (C); Imprese sociali cooperative (non coop.sociali) (IS); Consorzi di imprese sociali cooperative (non coop. sociali) (ISC).

Alcuni indicatori presenti nel modello sono comuni a tutte le tipologie, altri sono specifici solo per quella tipologia di impresa sociale cooperativa. Tali indicatori specifici e obbligatori, quando presenti in tabella, riportano la tipologia di impresa sociale cooperativa alla quale si riferiscono.

Per completezza si ribadisce che come indicato nelle Linee Guida: "Per gli enti di Terzo settore tenuti ex lege alla redazione, il bilancio sociale dovrà contenere almeno le informazioni di seguito indicate (...). In caso di omissione di una o più sotto-sezioni **l'ente sarà tenuto a illustrare** le ragioni che hanno condotto alla mancata esposizione dell'informazione"

LINEE GUIDA PER LA REDAZIONE DEL BILANCIO SOCIALE DEGLI ENTI DEL TERZO SETTORE ai sensi dell'art. 14 comma 1 d.lgs. 117/2017 e, con riferimento alle imprese sociali, dell'art. 9 comma 2 d.lgs. 112/2017. (Gazzetta Ufficiale n. 186 del 9 agosto 2019)	Riferimento Modello ISCOOP. MODELLO DI BILANCIO SOCIALE PER LE IMPRESE SOCIALI COOPERATIVE SOCIALI
<b>1) METODOLOGIA ADOTTATA PER LA REDAZIONE DEL BILANCIO SOCIALE</b>	
Eventuali standard di rendicontazione utilizzati; Cambiamenti significativi di perimetro o metodi di misurazione rispetto al precedente periodo di rendicontazione; Altre informazioni utili a comprendere il processo e la metodologia di rendicontazione.	<b>AMBITO:</b> Parte Introduttiva <b>INDICATORE:</b> Nota Metodologica
<b>2) INFORMAZIONI GENERALI SULL'ENTE</b>	
Nome dell'ente; Codice Fiscale; Partita Iva; Forma giuridica e qualificazione ai sensi del Codice del Terzo settore; Indirizzo sede legale; Altre sedi; Aree territoriali di operatività; Valori e finalità perseguite (missione dell'ente); Attività statutarie individuate facendo riferimento all'art. 5 del d.lgs. 117/2017 e/o all'art. 2 del d.lgs. 112/2017 (oggetto sociale); evidenziare se il perimetro delle attività statutarie sia più ampio di quelle effettivamente realizzate, circostanziando le attività effettivamente svolte; Altre attività svolte in maniera secondaria/strumentale; Collegamenti con altri enti del terzo settore (inserimento in reti, gruppi di imprese sociali...); Contesto di riferimento;	<b>AMBITO:</b> Identità <b>SEZIONE:</b> Presentazione e dati anagrafici <b>INDICATORE:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Ragione sociale</li> <li>● C.F.</li> <li>● P.IVA</li> <li>● Forma giuridica</li> <li>● Attività di interesse generale ex art. 2 del d.lgs. 112/2017</li> <li>● Descrizione attività svolta</li> <li>● Principali attività svolte da statuto (A, B, A+B, C, ISC)</li> <li>● Adesione a consorzi</li> <li>● Adesione a reti</li> <li>● Adesioni a gruppi</li> <li>● Contesto di riferimento e territori</li> <li>● Regioni</li> <li>● Provincie</li> </ul> <b>SEZIONE:</b> Sede Legale e Sede operativa <b>SEZIONE:</b> Mission, vision e valori <b>INDICATORE:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Mission, finalità, valori e principi della cooperativa</li> </ul>
<b>3) STRUTTURA, GOVERNO E AMMINISTRAZIONE</b>	
Consistenza e composizione della base sociale /associativa (se esistente)	<b>AMBITO:</b> Sociale: persone, obiettivi e attività <b>SEZIONE:</b> Sviluppo e valorizzazione dei soci <b>INDICATORE:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Numero e Tipologia soci</li> <li>● Focus Tipologia Soci</li> <li>● Anzianità associativa</li> <li>● Focus Soci persone fisiche (A, B, A+B, IS)</li> <li>● Soci svantaggiati per tipologia svantaggio, genere, età, titolo di studio, nazionalità (B, A+B)</li> <li>● Tipologia di cooperative consorziate (C, ISC)</li> <li>● Elenco cooperative consorziate per territorio (C, ISC)</li> </ul>

<p>Sistema di governo e controllo, articolazione, responsabilità e composizione degli organi (indicando in ogni caso nominativi degli amministratori e degli altri soggetti che ricoprono cariche istituzionali, data di prima nomina, periodo per il quale rimangono in carica, nonché eventuali cariche o incarichi espressione di specifiche categorie di soci o associati);</p> <p>quando rilevante rispetto alle previsioni statutarie, approfondimento sugli aspetti relativi alla democraticità interna e alla partecipazione degli associati alla vita dell'ente;</p>	<p><b>AMBITO:</b> Identità  <b>SEZIONE:</b> Governance  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Sistema di governo</li> <li>● Organigramma</li> <li>● Responsabilità e composizione del sistema di governo</li> </ul> <p><b>AMBITO:</b> Identità  <b>SEZIONE:</b> Partecipazione  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Vita associativa</li> <li>● Numero aventi diritto di voto</li> <li>● N. di assemblee svolte nel periodo di rendicontazione</li> </ul> <p><b>AMBITO:</b> Sociale: Persone, obiettivi e attività  <b>SEZIONE:</b> Sviluppo e valorizzazione dei soci  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Vantaggi di essere socio</li> </ul>
<p>Mappatura dei principali stakeholder (personale, soci, finanziatori, clienti/utenti, fornitori, pubblica amministrazione, collettività) e modalità del loro coinvolgimento. In particolare, le imprese sociali (ad eccezione delle imprese sociali costituite nella forma di società cooperativa a mutualità prevalente e agli enti religiosi civilmente riconosciuti di cui all'articolo 1, comma 3 del d. lgs. 112/2017 "Revisione della disciplina in materia di impresa sociale") sono tenute a dar conto delle forme e modalità di coinvolgimento di lavoratori, utenti e altri soggetti direttamente interessati alle attività dell'impresa sociale realizzate ai sensi dell'art. 11 del d. lgs. 112/2017;</p>	<p><b>AMBITO:</b> Identità  <b>SEZIONE:</b> Mappa degli Stakeholder  <b>INDICATORE:</b> Mappa categoria di stakeholder</p> <p><b>AMBITO:</b> Responsabilità sociale e ambientale  <b>SEZIONE:</b> Coinvolgimento degli stakeholder  <b>INDICATORE:</b> Attività di coinvolgimento degli stakeholder</p>
<b>4) PERSONE CHE OPERANO PER L'ENTE</b>	
<p>Tipologie, consistenza e composizione del personale che ha effettivamente operato per l'ente (con esclusione quindi dei lavoratori distaccati presso altri enti, cd. "distaccati out") con una retribuzione (a carico dell'ente o di altri soggetti) o a titolo volontario comprendendo e distinguendo tutte le diverse componenti;  Contratto di lavoro applicato ai dipendenti;  Natura delle attività svolte dai volontari;</p>	<p><b>AMBITO:</b> Sociale: Persone, obiettivi e attività  <b>SEZIONE:</b> Occupazione: sviluppo e valorizzazione dei lavoratori  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Numero Occupati</li> <li>● Numero di occupati svantaggiati (B, A+B)</li> <li>● Occupati soci e non soci</li> <li>● Occupati svantaggiati soci e non soci (B, A+B)</li> <li>● Politiche del lavoro e salute e sicurezza, contratti di lavoro applicati</li> <li>● Tipologia di contratti di lavoro applicati</li> <li>● Volontari e tirocinanti (svantaggiati e non)</li> </ul>
<p>Attività di formazione e valorizzazione realizzate;</p>	<p><b>AMBITO:</b> Sociale: Persone, obiettivi e attività  <b>SEZIONE:</b> Occupazione: sviluppo e valorizzazione dei lavoratori  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Tipologia e ambiti corsi di formazione</li> <li>● Ore medie di formazione per addetto</li> </ul>
<p>Struttura dei compensi, delle retribuzioni, delle indennità di carica e modalità e importi dei rimborsi ai volontari: emolumenti, compensi o corrispettivi a qualsiasi titolo attribuiti ai componenti degli organi di amministrazione e controllo, ai dirigenti nonché agli associati; rapporto tra retribuzione annua lorda massima e minima dei lavoratori dipendenti dell'ente; in caso di utilizzo della possibilità di effettuare rimborsi ai volontari a fronte di autocertificazione, modalità di regolamentazione, importo dei rimborsi complessivi annuali e numero di volontari che ne hanno usufruito.</p>	<p><b>AMBITO:</b> Sociale: Persone, obiettivi e attività  <b>SEZIONE:</b> Occupazione: sviluppo e valorizzazione dei lavoratori  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Struttura dei compensi, delle retribuzioni, delle indennità erogate</li> </ul>
<b>5) OBIETTIVI E ATTIVITÀ</b>	
<p>informazioni qualitative e quantitative sulle azioni realizzate nelle diverse aree di attività, sui beneficiari diretti e indiretti, sugli output risultanti dalle attività poste in essere e, per quanto possibile, sugli effetti di conseguenza prodotti sui principali portatori di interessi. Se pertinenti possono essere inserite informazioni relative al possesso di certificazioni di qualità. Le attività devono essere esposte evidenziando la coerenza con le finalità dell'ente, il livello di raggiungimento degli obiettivi di gestione individuati, gli eventuali fattori risultati rilevanti per il raggiungimento (o il mancato raggiungimento) degli obiettivi programmati.  Elementi/fattori che possono compromettere il raggiungimento dei fini istituzionali e procedure poste in essere per prevenire tali situazioni.</p>	<p><b>AMBITO:</b> Sociale: Persone, obiettivi e attività  <b>SEZIONE:</b> Qualità dei servizi  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Attività e qualità di servizi</li> <li>● Utenti per tipologia di servizio (A, A+B)</li> <li>● Percorsi di inserimento lavorativo (B, A+B)</li> </ul> <p><b>SEZIONE:</b> Impatti sull'attività  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Ricadute sull'occupazione territoriale</li> <li>● Rapporto con la collettività</li> <li>● Rapporto con la Pubblica Amministrazione</li> </ul>

	<p><b>AMBITO:</b> Obiettivi di miglioramento  <b>SEZIONE:</b> Obiettivi di miglioramento strategici  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Obiettivi di miglioramento strategici</li> </ul> <p><b>SEZIONE:</b> Obiettivi di miglioramento rendicontazione sociale  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Obiettivi di miglioramento rendicontazione sociale</li> </ul>
<b>6) SITUAZIONE ECONOMICO-FINANZIARIA</b>	
<p>Provenienza delle risorse economiche con separata indicazione dei contributi pubblici e privati;  specifiche informazioni sulle attività di raccolta fondi; finalità generali e specifiche delle raccolte effettuate nel periodo di riferimento, strumenti utilizzati per fornire informazioni al pubblico sulle risorse raccolte e sulla destinazione delle stesse;  segnalazioni da parte degli amministratori di eventuali criticità emerse nella gestione ed evidenziazione delle azioni messe in campo per la mitigazione degli effetti negativi</p>	<p><b>AMBITO:</b> Situazione economico-finanziaria  <b>SEZIONE:</b> Attività e obiettivi economico-finanziari  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Situazione economica, finanziaria e patrimoniale</li> <li>● Attivo patrimoniale, patrimonio proprio, utile di esercizio</li> <li>● Valore della produzione</li> <li>● Composizione del valore della produzione</li> <li>● Fatturato per servizio (ex attività di interesse generale ex art. 2 del D.Lgs. 112/2017)</li> </ul>
<b>7) ALTRE INFORMAZIONI</b>	
<p>Indicazioni su contenziosi/controversie in corso che sono rilevanti ai fini della rendicontazione sociale;  Informazioni di tipo ambientale, se rilevanti con riferimento alle attività dell'ente: tipologie di impatto ambientale connesse alle attività svolte; politiche e modalità di gestione di tali impatti; indicatori di impatto ambientale (consumi di energia e materie prime, produzione di rifiuti ecc.) e variazione dei valori assunti dagli stessi; nel caso delle imprese sociali che operano nei settori sanitario, agricolo, ecc. in considerazione del maggior livello di rischi ambientali connessi, potrebbe essere opportuno enucleare un punto specifico ("Informazioni ambientali") prima delle "altre informazioni", per trattare l'argomento con un maggior livello di approfondimento;  Altre informazioni di natura non finanziaria, inerenti gli aspetti di natura sociale, la parità di genere, il rispetto dei diritti umani, la lotta contro la corruzione ecc.  Informazioni sulle riunioni degli organi deputati alla gestione e all'approvazione del bilancio, numero dei partecipanti, principali questioni trattate e decisioni adottate nel corso delle riunioni.</p>	<p><b>AMBITO:</b> Parte Introduttiva  <b>INDICATORE:</b> Introduzione</p> <p><b>AMBITO:</b> Sociale: persone, obiettivi e attività  <b>SEZIONE:</b> Impatti sull'attività  <b>INDICATORE:</b> Impatti ambientali</p> <p><b>AMBITO:</b> Responsabilità sociale e ambientale  <b>SEZIONE:</b> Responsabilità sociale e ambientale  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Buone pratiche</li> <li>● Partnership, collaborazioni con altre organizzazioni</li> </ul> <p><b>AMBITO:</b> Identità  <b>SEZIONE:</b> Partecipazione  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Vita associativa</li> <li>● Numero aventi diritto di voto</li> <li>● N. di assemblee svolte nel periodo di rendicontazione</li> </ul>